

Der Gipfel des Luxus

GENFER SEE/SCHWEIZ ■ Aus einem historischen Grand Hotel werden private Luxus-Appartements.

Das renommierte Hôtel du Parc in Le Mont-Pèlerin in der Schweizer Gemeinde Chardonne wird in private Hotelresidenzen umgewandelt. Unter dem Namen Du Parc – Kempinski Private Residences wird die Swiss Development Group SA die Immobilie in 24 luxuriöse Appartements im Stil der Belle Epoque sanieren. Die Käufer können sich bereits auf den 5-Sterne-Service von Le Mirador Kempinski Mont-Pèlerin und einen internationalen Concierge-Service von Quintessentially freuen. Das Hôtel du Parc wurde im Jahr 1906 erbaut, kurz nach der Eröffnung der Standseilbahn Vevey – Char-



FOTO: SWISS DEVELOPMENT

Für rund 80 Millionen Euro werden aus dem ehemaligen Grand Hotel luxuriöse Privat-Residenzen.

donne – Mont-Pèlerin. Auf dem Gipfel des Mont-Pèlerin in Chardonne gelegen, bietet das Hôtel du Parc eine weite Aussicht auf die Alpen und den Genfer See. Vorbehaltlich der Baugenehmigung werden die Sanierungsarbeiten voraussichtlich im Herbst beginnen. Die 24 Privatresidenzen sollen Ende 2010 oder Anfang 2011 bezugsfertig sein. Eine weitere Ge-


nehmigung wurde für den Anbau eines Gästehauses beantragt. Hier sollen zwölf kleinere Appartements entstehen, um Besucher und Angestellte zu beherbergen. Die Investitionen betragen umgerechnet rund 80 Millionen Euro, zusätzlich zu den zwölf Millionen Euro, die als Kaufpreis für die Immobilie gezahlt wurden. 




FOTO: TRIPLE III REAL ESTATE

280 Millionen Euro werden in das Gesamtprojekt Park Lane Winterhude investiert, dessen erster Bauabschnitt noch in diesem Jahr fertig sein soll.

Wohnen am Park

HAMBURG ■ Im ersten Bauabschnitt des Projektes Park Lane Winterhude entstehen 150 Wohnungen.

Die Realisierung des neuen Stadtquartiers Park Lane Winterhude schreitet voran. Mitte Juni fand das Richtfest für die ersten drei Gebäude des Projektes statt, das ein Gesamtinvestitionsvolumen von rund 280 Millionen Euro hat. In dem ersten fertig gestellten Bauabschnitt werden 150 Wohnungen gebaut, von denen noch knapp 50 zum Verkauf stehen. Im Dezember sollen die ersten Wohnungen bezugsfertig sein.

Die Vermarktung hat die Triple iii Real Estate GmbH & Co.KG übernommen. Seit 2008 entsteht direkt am Stadtpark von Winterhude auf einem acht Hektar großen Areal das neue Stadtquartier, das von Architekt Professor Lorenzen entworfen wurde. 

Internationales Wohnprojekt

BERLIN ■ Für Kaufpreise bis zu 6.900 Euro pro Quadratmeter können Interessenten bald am Potsdamer Platz wohnen.


Ein internationales Investorenkonsortium bestehend aus Kondor Wessels, dem niederländischen Investor Reggeborgh und dem dänischen Projektentwickler Schaumann Development errichtet am Potsdamer Platz das Wohnquartier „The Charleston“. Geplant sind 72 Wohnungen und Penthouses mit Dachgärten, Loggien und Terrassen. Darüber hinaus soll den Bewohnern ein Fitness- und Wellnessbereich auf 3.500 Quadratmetern zur Verfügung stehen. Außerdem sollen die Serviceangebote des benachbarten 4-Sterne-Hotels Scandic zur Verfügung stehen. Die Projektpartner wollen 53,4 Millionen Euro in den Komplex investieren, der sich seit Mai 2008 im Bau befindet und im Februar 2010 fertig gestellt sein soll. Die Wohnungen und Penthouses sind zwischen 67 und 320 Quadratmeter groß, die Kaufpreise liegen zwischen 3.900 und 6.900 Euro pro Quadratmeter. Die gesamte Wohn- und Nutzfläche beträgt 10.300 Quadratmeter. Vertrieben werden die Eigentumswohnungen von der Berliner Groth Gruppe. 



FOTO: THE CHARLESTON

Noch existiert das Wohnprojekt „The Charleston“ lediglich auf dem Papier, im Februar kommenden Jahres soll jedoch alles fertig sein.